

20 Sekunden

Gute Wasserqualität

BRÜSSEL. In Schweizer Seen und Flüssen kann ohne Bedenken gebadet werden. Ein EU-Bericht zeigt, dass 75 Prozent der untersuchten Gewässer in der Schweiz von «exzellenter» Qualität sind. Bei zwei Badestellen gilt die Qualität hingegen als «ungenügend». Dabei handelt es sich um Dorigny (VD) und um Pointe de la Bise (GE). SDA

Stabile Strompreise

BERN. Die Strompreise in der Schweiz sind stabil und die Qualität der Versorgung bleibt gemäss der Elektrizitätskommission (El-Com) gut. Trotzdem sei letztes Jahr jeder Endverbraucher im Durchschnitt 23 Minuten von einem Stromausfall betroffen gewesen. Im Vorjahr waren es noch 20 Minuten gewesen. SDA

Schweizer für Nachtzüge

BERN. Fast zwei Drittel der Schweizerinnen und Schweizer (62%) können sich vorstellen, ihre Reise in Europa mit einem Nachtzug anzutreten: Dies ergab eine Umfrage des Verkehrs-Clubs der Schweiz. Der VCS fordert nun von der SBB, rasch ein entsprechendes Angebot zu schaffen, um den Schienenverkehr als Alternative zum Flugverkehr zu etablieren. Die SBB prüft derzeit die Wiedereinführung des Nachtzugverkehrs. SDA

Studentinnen decken Fake-Schönheiten auf

ZÜRICH. Ein Insta-Kanal zeigt, wie Influencerinnen wirklich aussehen. Userinnen sind dankbar oder sprechen von Neid.



Vorher und nachher: Ein Fotovergleich von Kylie Jenner. INSTAGRAM

Makellose Fotos von Influencerinnen stürzen viele junge Mädchen in Krisen. Der Instagramkanal beautyfake will zeigen, dass das Zweifeln am Äusseren unnötig ist. Seit April posten die Basler Studentin A.L.* (22) und ihre beste Freundin täglich Vorher-nachher-Fotos von Influencern, die mit Operationen, Filtern oder Photoshop an ihrem Aussehen gebastelt haben. Meist prangern sie die aufgespritzten Lippen, operierten Nasen, vergrösserten Brüste oder Pos an. Der Account zählt über 30 000 Follower.

Besonders gegrillt wird Influencerin Kylie Jenner. «I have really good boobs, naturally!», schreiben sie ironisch zu einem Fotovergleich ihrer Brüste. Zu einer Fotocollage von Kim Kardashian spotten sie: «Findet ihr die echte Kim Kardashian?» Jemand antwortet: «Es gibt gar keine echte.»

Entlarvt wird auch die deutsche Influencerin Filiz Miftari – zu perfekt sind deren Nase und Lippen. «Wir finden es mega unfair, dass Influencer mit ihren Fotos Fake statt Natürlichkeit vermitteln», sagt A.L. Ihr Kanal solle jungen Mädchen zeigen, dass das Aussehen der Frauen auf Social Media nicht echt sei. «Manche Mädchen haben dadurch ein solch geringes Selbstbewusstsein, dass sie ihre Fotos mit dem Hashtag ugly versehen.» Für ihre Posts ernten die Studentinnen viel Lob und Dankbarkeit. «Wir erhalten aber auch viele Drohungen und Beleidigungen, weshalb wir anonym bleiben wollen», so A.L. Leute würden ihnen vorwerfen, aus Neid andere Frauen blosszustellen. Vorgeführte Influencerinnen forderten zudem die Löschung des Profils. BETTINA ZANNI
*Name der Redaktion bekannt

«Ich wollte diesen Speck loswerden»

Emilia (17), Lernende: «Ich wollte genauso schön und dünn sein wie die anderen Frauen auf Insta. Daher nahm ich immer mehr ab. Bei einer Grösse von 1,70 Metern wog ich eine Zeit lang noch nur 50 Kilo. Ich wünschte mir eine Lücke zwischen

den Beinen, wollte diesen Speck unter dem Kinn loswerden. Meine Mutter machte sich Sorgen, sodass ich ihr zuliebe zunahm. Dabei rutschte ich jedoch in eine Bulimie. Heute kreisen meine Gedanken aber nicht mehr ständig um die Figur.»

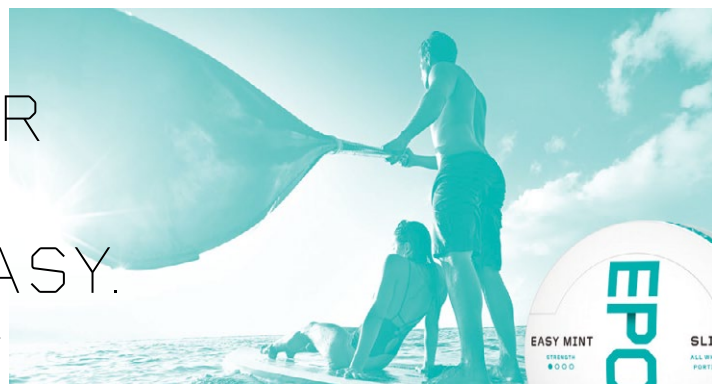
«Stopfte Chipspackungen in mich rein»

Q.R. (29), Büroangestellte: «Wenn ich mir Bilder auf Insta von diesen Influencerinnen anschaute, war ich manchmal richtig down. Ich dachte mir: «Wer bin ich eigentlich? Warum bin ich nicht auch so schön?» Ich glaubte, nie so schön dünn zu sein

wie diese Frauen. Aus Frust stopfte ich manchmal ganze Chipspackungen in mich rein. Ich würde lügen, wenn ich sagen würde, dass mich diese Bilder heute kaltlassen. Aber zum Glück habe ich einen Mann, der mich immer wieder beruhigt.»

ANZEIGE

NO MATTER
WHERE?
TAKE IT EASY.
NEW: **EASY MINT**



FOLLOW US ON:
EPOK.CH



- Eine neue Erfahrung im Nikotinkonsum
- Ideal für Raucher, die Oraltabak kennenlernen möchten
- Einfach zu konsumieren – dünne Portionen für eine diskrete Anwendung

24 ALL WHITE NICOTINE PORTIONS

